



## Verhandlungsschrift über die Gemeinderatssitzung

am Donnerstag, 06.08.2015 im Gemeindeamt Stanz im Mürztal, Sitzungssaal.

Beginn der Sitzung: **18.00** Uhr

Die Einladung erfolgte durch EINZELLADUNG/Kurende

Der Nachweis über die ordnungsgemäße Einladung sämtlicher Mitglieder des Gemeinderates ist in der Anlage beigeschlossen.

Anwesend waren:

Bürgermeister: DI Pichler Friedrich  
Vizebürgermeister: Peter Bader  
Kassier: Ing. Stadlhofer Bruno

Gemeinderäte:

|                           |                        |
|---------------------------|------------------------|
| GR Brandner Beatrix       | GR Pichler Julia       |
| GR Eder Waltraud          | GR Pogner Alexander    |
| GR Ellmaier Johann        | GR Reinhofer Andrea    |
| GR Gallbrunner Kurt       | GR Schabereiter Thomas |
| GR Hagemann Raimund       | GR Schneidhofer German |
| GR Kaltenbrunner Brigitte |                        |

Außerdem anwesend waren:

AL Hafenscherer Andreas

Entschuldigt war:

GR Siener Michael

Nicht entschuldigt waren:

Der Gemeinderat ist beschlussfähig. Die Sitzung ist öffentlich.

Vorsitzender: Bürgermeister DI Friedrich Pichler

Der Vorsitzende begrüßt alle Gemeinderäte sowie die Zuhörer, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr.

Verfasser: Hafenscherer / 20152805

vers01

1



## Verhandlungsschrift über die Gemeinderatssitzung

### Tagesordnung

1. Vorstellung Gemeinde u. Regionalentwicklung durch Prof. Max Taucher
2. Neuauftritt Gemeinde Stanz – zeitgemäßes Corporate Identity einer Landgemeinde
3. Fragestunde
4. Beschluss des Sitzungsprotokolls vom 26.05.2015
5. Einläufe
6. Beschluss von Änderungen in der Jagdgesellschaft Brandstattgraben
7. Beschluss über Vereinbarungen zwecks der Durchführung der Totenbeschau im Bereitschaftsdienst
8. Beschluss über Entlassung eines Grundstückes aus dem öffentlichen Gut
9. Beschluss über Neuanschaffung eines Schneepfluges für den Gemeinde – LKW
10. Beschluss der Bilanz 2014 der KG Stanz
11. Bericht des Obmannes des Prüfungsausschusses
12. Kassabericht des Kassiers
13. Berichte des Bürgermeisters



## Verhandlungsschrift über die Gemeinderatssitzung

### Verlauf der Sitzung

#### 1) Vorstellung Gemeinde u. Regionalentwicklung durch Prof. Max Taucher

Laut BGM Pichler konnte Professor Taucher aufgrund einer Krankheit nicht wie geplant zu der heutigen GR – Sitzung kommen.

BGM Pichler erwähnt, dass Prof. Taucher über ein sehr großes Netzwerk verfügt, wovon auch die Gemeinde Stanz profitieren könnte. Taucher wäre zu einem Stundensatz von 100 € bereit die Gemeinde in einigen Sachen zu unterstützen. Unter anderem könnte Prof. Taucher einen Wohnbauträger für das Adegghaus engagieren. BGM Pichler stellt ein Engagement von Taucher (z. B.: Rahmenvertrag mit 75 bis 80 Stunden) zur Diskussion.

GK Stadlhofer erwähnt, dass das Geld dafür nicht im Voranschlag für 2015 berücksichtigt wurde. Außerdem befürchtet er, dass es bei der Adeggeschichte ein Luftgeschäft wird und man auch so einen Bauträger finden kann.

Die SPÖ Fraktion bekundet allgemein, dass es grundsätzlich eine gute Idee ist, aber das Taucher vorher seine Ideen im Rahmen einer Vorstands- oder Gemeinderatssitzung vorstellen sollte, damit man sich vor einem eventuellen Beschluss ein Bild machen kann.

Nach intensiver Diskussion wird vereinbart, dass BGM Pichler versuchen wird, einen Termin mit Prof. Taucher für die nächste Vorstandssitzung am Freitag den 14.08.2015 zu organisieren, bei der auch ein Großteil der Gemeinderäte anwesend sein werden.

#### 2) Neuauftritt Gemeinde Stanz – zeitgemäßes Corporate Identity einer Landgemeinde

Der Grafik Designer Terler Manfred präsentiert was Corporate Design ist bzw. wie ein eventueller Neuauftritt der Gemeinde Stanz aussehen könnte. Terler ist spezialisiert auf die Entwicklung komplexer Corporate Identity- und Corporate Design-Programme für Unternehmensmarken.



## Verhandlungsschrift über die Gemeinderatssitzung

Ebenso wie charismatische Persönlichkeiten sind Unternehmen auf den ersten Blick an ihrem Stil erkennbar. Sie treten in Form von Logos, Visitenkarten, Geschäftspapieren, Websites oder Produktdesigns in unsere Wahrnehmung – und bleiben dort verankert. Wichtig ist dabei ein stimmiges Gesamtbild, das Unternehmen und Marken unverwechselbar macht, authentisch ist und ihnen einen hohen Wiedererkennungswert verleiht. Deshalb gehört ein perfekt abgestimmtes Corporate Design (CD) zu den Basisaufgaben im Marketing.

Dazu gehören:

Namensfindung

Markenstrategien

Logo-Design

Schrift- und Farbgestaltung

Gestaltung von Geschäftspapieren und anderen Drucksorten

Gestaltung von Produkt- und Gebäudedesigns

Ein gut durchdachtes Corporate Design ist allerdings weit mehr als nur „Make-up“ für den Außenauftritt eines Unternehmens. Es formt seine Identität und nützt die Kraft von einzigartigen Signalen und Symbolen um eine starke Marke zu entwickeln.

Terler erwähnt, dass ihm zu Stanz kein Aushängeschild zur Identifizierung einfällt. Stanz soll sich als Naturjuwel präsentieren. Die Attribute sind natürlich, ungeschminkt, unkompliziert, gesellig, usw..

Nach kurzer Diskussion, wird einstimmig beschlossen, dass Herr Terler mit einer ersten Konzeptionsphase und einem Auftragswert von 3.000 € beauftragt wird.

### 3) Fragestunde

GR Eder:

Werden die Tagesordnungspunkte für die GR- Sitzungen nicht mehr im Infokanal veröffentlicht?

BGM Pichler:

Wird das nächste mal wieder gemacht.



## Verhandlungsschrift über die Gemeinderatssitzung

GR Kaltenbrunner:

Wie ist der Stand bezüglich Teich – gibt es schon einen Vertrag bzw. eine Einigung über die Pachthöhe?

BGM Pichler:

Laut Christian Malburg wurde zwischen den Gebrüdern ein Vertragsvorschlag ausgearbeitet der demnächst auf der Gemeinde einlangen soll. Sinn macht nur ein Pachtvertrag mit einer Laufzeit von mindestens 25 Jahren. Über die Pachthöhe wurde noch nicht gesprochen – es wurde nur vereinbart, dass bei Abschluss eines neuen Vertrages die Pacht rückwirkend ab Sommer 2015 bezahlt wird.

GR Eder:

Wie ist der Stand betreffend Wohnbau Ellmaierwiese?

BGM Pichler:

Ich habe soeben eine SMS bekommen, dass die heutige 3. Stufe beim Wohnbautisch gut über die Bühne gegangen ist. Bis KW 43 muss alles stehen damit fristgerecht der Antrag für die Förderzusage eingebracht werden kann. Unser Raumplaner bekommt die aktuellen Unterlagen von der GEMYSAG. Es kann sein dass in der KW 38 eine GR – Sitzung eingeschoben werden muss, um einen Bebauungsplan zu beschließen.

GR Schneidhofer:

Gib es Neuigkeiten bezüglich einem Nahversorger im Dorf?

BGM gibt die Frage an GR Reinhofer weiter:

Das Hauptproblem ist einen geeigneten Pächter zu finden. Es gibt eine neue Interessentin, die sich nächste Woche mit Herrn Guggenberger von der Fa. Adeg auf ein Erstgespräch trifft. Es gibt auch einen 2. Interessenten von der sozialen Schiene der auch bereits Kontakt mit Hr. Guggenberger aufgenommen hat.

#### **4) Beschluss des Sitzungsprotokolls vom 26.05.2015**



## Verhandlungsschrift über die Gemeinderatssitzung

Nachdem keine Einwände vorliegen stellt BGM Pichler stellt den Antrag das Sitzungsprotokoll vom 26.05.2015 zu beschließen und unterfertigen.

Das Protokoll der Sitzung vom 26.05.2015 wurde per Handzeichen einstimmig beschlossen.

### 5) Einläufe

BGM Pichler liest ein anonymes Schreiben an den Bürgermeister vor. (siehe Anhang)

### 6) Beschluss von Änderungen in der Jagdgesellschaft Brandstattgraben

Bei der Jagdgesellschaft Brandstattgraben ergeben sich laut schriftlicher Bekanntgabe folgende Änderungen:

Herr Spuller Peter ist als Pächter der Jagdgesellschaft Brandstattgraben mit Ende Februar 2015 ausgeschieden, seine Stelle übernimmt Herr Dengg Peter. Aus diesem Grund werden für die laufende Jagdpachtperiode, die mit 31.03.2016 endet, die Funktionen neu vergeben:

|                       |  |
|-----------------------|--|
| Obmann:               | Ellmeier Herbert, Brandstatt 23, Stanz i. M. |
| Obmannstellvertreter: | Dengg Peter, Brandstatt 25, Stanz i. M.      |
| Pächter:              | Dengg Ludwig, Brandstatt 25, Stanz i. M.     |

Für die bereits beschlossene neue Gemeindejagdvergabe, betreffend den Zeitraum 01.04.2016 bis 31.03.2025, wurden nachstehende Veränderungen in den Funktionen bekanntgegeben:

|                       |  |
|-----------------------|--|
| Obmann:               | Ellmeier Herbert, Brandstatt 23, Stanz i. M. |
| Obmannstellvertreter: | Dengg Peter, Brandstatt 25, Stanz i. M.      |
| Pächter:              | Dengg Ludwig, Brandstatt 25, Stanz i. M.     |

BGM Pichler stellt den Antrag die Änderungen in der JG Brandstattgraben wie vorgetragen zu beschließen.

13 GR stimmen dem Antrag zu. GR Schabereiter enthält sich aufgrund Befangenheit (er ist Mitglied bei der JG Brandstattgraben) seiner Stimme.



## Verhandlungsschrift über die Gemeinderatssitzung

### 7) **Beschluss über Vereinbarungen zwecks der Durchführung der Totenbeschau im Bereitschaftsdienst**

Aufgrund der Tatsache, dass sich die Zahl der Distrikts Ärzte, welche für die Durchführung der Totenbeschau und Untersuchungen nach dem Unterbringungsgesetz zuständig sind, seit dem Jahr 2003 im Bezirk nahezu um die Hälfte reduziert hat, sind vermehrt Probleme in diesem Bereich aufgetreten.

In einem gemeinsamen Gespräch des Gesundheitslandesrates, der Ärztekammer, dem Gemeindebund und den Bezirkshauptleuten hat man sich nun auf eine mögliche künftige Vorgangsweise zur Durchführung der Totenbeschau und der Untersuchungen nach dem Unterbringungsgesetz (UbG) geeinigt.

Zu diesem Thema wurde am 02.02.2015 eine Informationsveranstaltung für niedergelassene Ärzte zusammen mit Vertretern der Ärztekammer und des Gemeindebundes auf der Bezirkshauptmannschaft abgehalten.

Nach ausführlicher Erörterung der Rechtslage haben Vertreter aus der niedergelassenen Ärzteschaft Bereitschaft signalisiert, zukünftig gemeindeärztliche Tätigkeiten (Totenbeschau) übernehmen zu wollen. Der Gemeindebund Steiermark hat zusammen mit dem Städtebund, Landesgruppe Steiermark, und der steirischen Ärztekammer einen Mustervertrag über die Durchführung der Totenbeschau im Bereitschaftsdienst ausgearbeitet, den die Gemeinden mit den Ärzten in Ihrem Sprengel abschließen sollen, um eine Totenbeschau auch in Zukunft zu gewährleisten.

Frau Dr. Schwarz Gabriele und Herr Dr. Gundolf Heber haben sich bereit erklärt, diesen Vertrag mit der Gemeinde Stanz abzuschließen.

Bürgermeister Pichler stellt den Antrag, die Verträge über die Durchführung der Totenbeschau im Bereitschaftsdienst, laut Vorlage vom Gemeindebund Steiermark und der steiermärkischen Ärztekammer mit Frau Dr. Schwarz und Hr. Dr. Heber zu beschließen.

Die Verträge mit den beiden Ärzten befinden sich im Anhang.



## Verhandlungsschrift über die Gemeinderatssitzung

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen. Der Antrag wird einstimmig beschlossen.

### 8) **Beschluss über Entlassung eines Grundstückes aus dem öffentlichen Gut**

Herr Ochsenhofer Maximilian hat um die Löschung des Grundstückes 1078/7, KG 60230 Stanz mit 805 m<sup>2</sup> als öffentliches Gut aus dem Kataster bzw. Übertragung in sein Eigentum angesucht.

Es handelt sich dabei um einen Teil der alten Landesstraße L114.

Der Bürgermeister stellt den Antrag:

1. auf unentgeltliche Übertragung des Grundstückes 1078/7 der EZ 50000 KG 60230 Stanz (Öffentliches Gut/Straßen und Wege) im Ausmaß von 805 m<sup>2</sup> von der EZ 50000 KG 60230 Stanz unter gleichzeitiger Aufhebung der Widmung als öffentliches Gut in das freie Gemeindevermögen.

Der Antrag wird mittels Handzeichen einstimmig angenommen.

### 9) **Beschluss über Neuanschaffung eines Schneepfluges für den Gemeinde – LKW**

Der Schneepflug für den Gemeinde – LKW ist stark abgenutzt und es sollte vor der kommenden Wintersaison ein neuer angeschafft werden. Im Budget sind dafür 15.000 € vorgesehen.

Es wurden 3 Angebote von den Firmen Kahlbacher, Springer und Riko mit folgender Ausstattung eingeholt:

Räumbreite 2,7 m bis 2,8 m

4 –scharig

Laufräder höhenverstellbar

Windleitschirm

Begrenzungsfahnen

Anbauvorrichtung - Geräteplatte





## Verhandlungsschrift über die Gemeinderatssitzung

BGM Pichler stellt den Antrag einen neuen Schneepflug für den Gemeinde – LKW bei der Firma mit dem besten Preis- / Leistungsverhältnis zu bestellen. Es müssen mit den Anbietern nach Nachverhandlungen durchgeführt werden bzw. Referenzen von anderen Gemeinden eingeholt werden. Die Entscheidung bei welcher Firma der Schneepflug bestellt wird, trifft daher der Gemeindevorstand im Zuge der nächsten Vorstandssitzung.

### 10) Beschluss der Bilanz 2014 der KG Stanz

BGM Pichler erklärt kurz was die KG Stanz ist und erklärt die Bilanz an Hand von Powerpointfolien:

Der Grund warum die KG gegründet wurde ist um sich die Vorsteuern zu ersparen. Die KG hat eine Gesamtlauzeit von 10 Jahren und läuft 2017 aus. Der Mietvertrag wird dann gekündigt werden, die KG bleibt als Hülle jedoch bestehen. Grundsätzlich wird man bis zum Ablauf der KG ca. 160.000 € an Vorsteuern lukrieren können.

Nach kurzer Diskussion stellt BGM Pichler den Antrag die Bilanz 2013 der KG Stanz zu beschließen.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen. Der Antrag wird einstimmig beschlossen. Eine Zusammenfassung bzw. Gegenüberstellung der Bilanz befindet sich im Anhang.

### 11) Bericht des Obmannes des Prüfungsausschusses

Der Obmann des Prüfungsausschusses Gemeinderat Schabereiter berichtet über die Kassaprüfung vom 25.06.2015.

Die Kassa und Belege wurden überprüft. Es wurde seitens des Prüfungsausschusses keine Auffälligkeiten festgestellt. GR Schabereiter erwähnt, dass die Sitzungen des Prüfungsausschusses in Zukunft 6-mal im Jahr durchgeführt werden, anstatt wie bisher 1-mal im Quartal.

### 12) Kassabericht des Kassiers

GK Stadlhofer berichtet über den aktuellen Kassastand:



## Verhandlungsschrift über die Gemeinderatssitzung

Die Rückstände bei den offenen Gebühren wurden im Vergleich um 2.000 € geringer. Bei den Einnahmen – Ertragsanteile ist der gleiche Verlauf wie im Vergleichszeitraum im Vorjahr feststellbar. Die Zuordnung bzw. Hochrechnung bei den einzelnen Positionen im Voranschlag sind bis jetzt im Rahmen bzw. nach Plan. Der Kontostand beträgt mit Stand 05.08.2015 9.600 €.

### 13) Berichte des Bürgermeisters

#### Sanierung Ortsdurchfahrt:

Die Angebotsöffnung und Prüfung für das Bauvorhaben wurde durchgeführt. Nach Durchführung der Angebotsprüfung wurde das Unternehmen Leithäusl Gesellschaft m.b.H. aus 8330 Feldbach als Billigstbieter ermittelt. In dieser Ausschreibung wurden auch Leistungen der Gemeinde mitausgeschrieben. Der voraussichtliche Anteil der Gemeinde beträgt rund € 19.000. Es wird demnächst die Bauvergabe und Begehung mit der beauftragten Firma durchgeführt werden. Geplanter Zeitpunkt für die Durchführung des Bauvorhabens ist dem Projektleiter vom Land Steiermark September.

#### Stand Rückhaltebecken:

Es hat eine externe Evaluierung gegeben. Das Ergebnis ist, dass das Projekt bis auf ein paar Details generell so durchführbar ist. Vorige Woche gab es einen Termin in Graz wo die finanziellen Dinge besprochen wurden. Bis Oktober sollte die wasserrechtliche Verhandlung durchgeführt werden. Parallel dazu werden die Ausschreibungen vorbereitet. Folgender Zeitplan wurde festgelegt:

- |                   |         |
|-------------------|---------|
| 1. AB Fohnitz     | 2016/17 |
| 2. RHB Fohnitz    | 2016/17 |
| 3. AB Brandstatt  | 2017/18 |
| 4. RHB Brandstatt | 2017/18 |

Die Linearmaßnahmen werden erst nach Errichtung der 4 Becken in Angriff genommen. Wahrscheinlich werden die LM nochmal neu vom Büro Perz, der auch die LM in Kindberg plant, überarbeitet. Ein HQ 100 Schutz wird nur bei entsprechendem Ausbau im Unterlauf erreicht.



## Verhandlungsschrift über die Gemeinderatssitzung

### Tourismusverband Kindberg – Mürztaler Streuobstregion:

Vorgestern fand eine Sitzung stand. Als neuer Name des Tourismusverbandes wurde der Begriff Mosttälner vorgeschlagen. Das ist keine gute Idee – es sollte unbedingt Stanz oder Stanzertal im Namen bzw. Logo vorkommen. Darüber wird noch diskutiert.

### Sprenge fremder Schulbesuch:

9 Kinder bzw. deren Eltern haben zwecks sprenge fremden Schulbesuchs für das kommende Schuljahr angesucht. 7 Kinder wollen in die NMS Mitterdorf und 2 Kinder in die HS Langenwang. BGM Bader hat alle 9 bewilligt. Die Gemeinde Kindberg hat dann gegen alle 9 Bescheide eine Beschwerde beim LVWG in Graz eingelegt. Alle 9 Beschwerden wurden vom LVWG abgelehnt, das heißt, dass alle 9 Kinder im Herbst ihre gewünschte Schule besuchen können.

### Kanal:

Vorige Woche fand eine Sitzung mit den Beteiligten mit den Anschlusswerbern von den geplanten Projekten Retsch, Gastlberg und Fladenbach statt. Bei Retsch und Faldenbach ist grundsätzlich alles ok – es wurde vereinbart, dass zusätzlich zu der Anschlussgebühr noch ein Interessentenbeitrag zu bezahlen ist. Beim Gastlberg ist die Lage schwieriger, da einige Ferienwohnhausbesitzer glauben, dass die Gemeinde alles bis zu Ihrem Haus bezahlen sollte. Da gibt es noch eine schriftliche Erhebung.

### **Anhang:**

- Verträge mit Dr. Heber und Dr. Schwarz über Durchführung der Totenbeschau im Bereitschaftsdienst
- Zusammenfassung Bilanz KG Stanz 2014
- Einlauf „Anonymes Schreiben an BGM Pichler“

### **Folgende Beschlüsse wurden gefasst:**

- Beschluss des Sitzungsprotokolls vom 26.05.2015
- Auftragsvergabe Konzept CI an Hr. Terler
- Beschluss über Änderungen in der JG Brandstattgraben
- Beschluss über Vereinbarung d. Totenbeschau im Bereitschaftsdienst mit Dr. Schwarz und Dr. Heber
- Beschluss über Entlassung eines Grundstückes aus dem öffentlichen Gut
- Beschluss der Bilanz 2014 der KG Stanz



## Verhandlungsschrift über die Gemeinderatssitzung

Ender der Gemeinderatssitzung um 19:35 Uhr

Vorgelesen – genehmigt – unterschrieben

Stanz im Mürztal, am 08.10.2015

  
Schriftführer

  
Vorsitzender

  
Schriftführer

  
Schriftführer